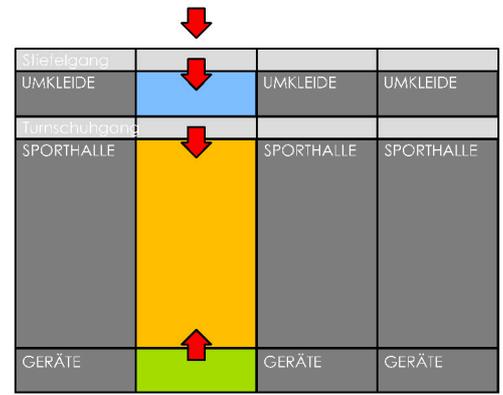


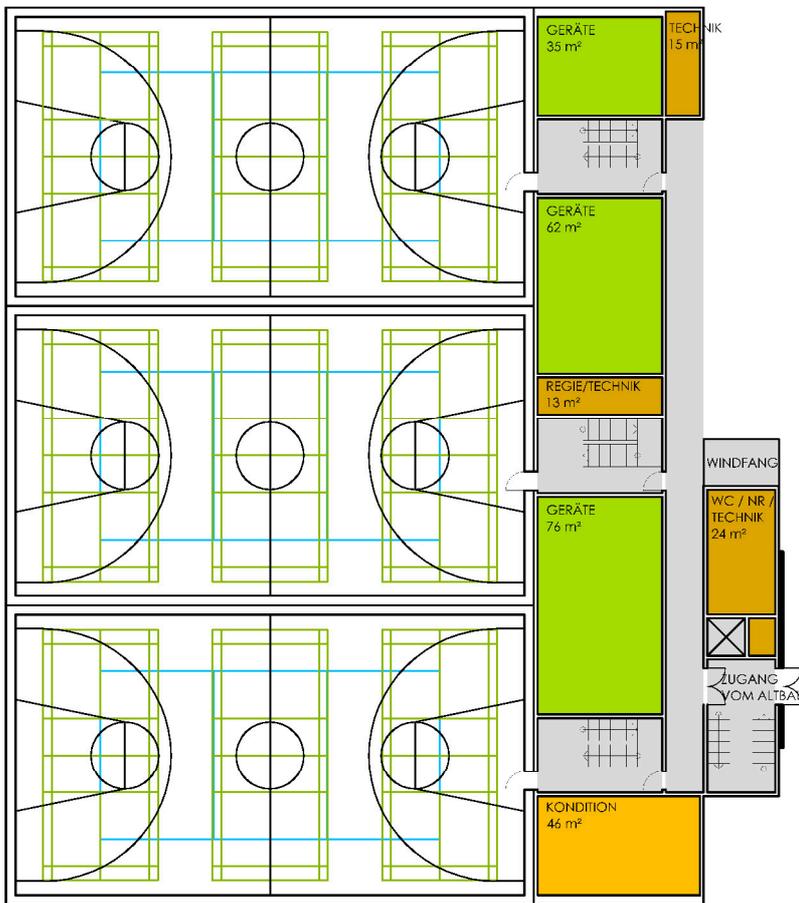


LAGEPLAN BESTAND M 1:1000

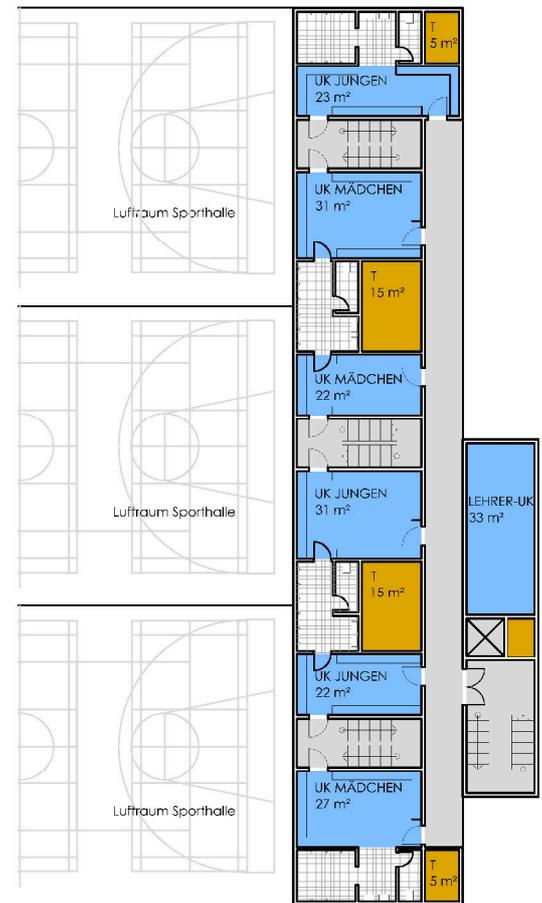


Klassische Erschließung von Sporthallen

FUNKTIONSSCHEMA M 1:500



IDEALGRUNDRISS ERDGESCHOSS M 1:200



OBERGESCHOSS M 1:200

ERLÄUTERUNG

Die Untersuchung dient der Unterbringung von notwendigen Sporthallenflächen auf dem Grundstück des Ohm-Gymnasiums. Durch die beengte Situation sind mehrer Ansätze zu überprüfen. Am jetzigen Standort der Sporthalle ist im Jahr 2006 mit der Diakonie eine Dienstbarkeitbestellung vereinbart worden. Diese beinhaltet eine Abstandsflächenübernahme sowie die Duldung einer Feuerwehzufahrt zu Lasten des städtischen Grundstücks. Eine weitere Vereinbarung ist eine zulässige Grenzbebauung zur Diakonie hin auf eine Länge von 30 m, ab der nördlichen Grundstückskante. Durch diese Vorgaben ist eine komprimierte

Bauweise notwendig. Daher und um die Hallenhöhe auszunutzen, werden die Umkleieräume über den Geräteräumen angeordnet. Über zwischengeschaltete Treppen gelangt man auf die Hallenebene und spart sich den Turnschuhgang.

Die erläuternde Skizzen und die Ausgangssituation sind auf diesem Blatt aufgezeigt.

Raumprogramm	Dreifachhalle	Planung
Halle	1/27x45x7 m	✓
Konditionsraum	1/35 m ²	46 m ²
Vorraum	1/45 m ²	✓
Umkleieraum	6/25 m ²	✓
Waschraum	3/25 m ²	✓
Sportlehrer	1/10-15 m ² und 2/10 m ²	33 m ²
Geräteraum	165 m ² (3x75 m ²)	173 m ²
Hallenwärttraum	1/5 m ²	✓
Regieraum	1/3 m ²	✓

OHM-Gymnasium
Turnhalle
Untersuchung
von Varianten
Grundlagen

18.02.2016

IME
Stadt Erlangen

TURNHALLE